

Laurin holt sich den Titel im Stabhochsprung

Mit den Sprintleistungen waren unsere U16-Athleten nicht so recht zufrieden.

Bei den Berliner Meisterschaften der U16, am 17.01.26, im Sportforum Hohenschönhausen, fehlten Laurin Sommer bei 8,42 sec Laufzeit gerade einmal 2 hundertstel Sekunden, um das Finale der 16 schnellsten Sprinter zu erreichen.

Ena Jurak war die schnellste Vereinssprinterin. Sie erreichte ihr Ziel in beachtlichen 9,59 sec.

Erstmals im VfL-Trikot präsentierten sich Helena Karl in 9,85 sec und Melina Michalski in 9,87 sec.

Alle drei zeigten sich hoch motiviert und konnten wirklich zufrieden ins Wochenende starten.

Wir gratulieren ihnen sehr herzlich.

Laurin hatte noch keine offizielle Wettkampfleistung im Stabhochsprung erbringen können – ebenso wie die Gegner in seiner Altersklasse. Im Training hatte er das Band in Höhe von 2,40 m bereits übersprungen. Im Wettkampf galt es, die Trainingsleistungen zu bestätigen. Immerhin hätte das zum 3. Platz in seiner Konkurrenz gereicht. Die 2,40 m überwand Laurin im 2. Versuch, genauso, wie die anschließenden 2,50 m und 2,60 m.

Nach einem Fehlversuch über die 2,70 m, bei dem Laurin unglücklich auf der Latte landete, musste er seinen Wettkampf leider beenden.

Dennoch hat sich unser Shooting-Star bravourös geschlagen und für den 1. Titel der Saison gesorgt.

Wir gratulieren Laurin sehr herzlich.

Autor: Reinhard Moegelin



